



Sammlung Theaterzettel

Der fliegende Holländer

Kutzschbach, Hermann

1908-09-08

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater Mannheim

Dienstag, 8. September 1908

2. Vorstellung im Abonnement D.

Der fliegende Holländer

Romantische Oper in 3 Akten von **Richard Wagner.**

Regisseur: Eugen Gebrath. — Dirigent: Hermann Kutzschbach.

Personen:

Daland, ein norwegischer Seefahrer Wilhelm Fenten
 Senta, seine Tochter Marta Knevels
 Erik, ein Jäger Fritz Vogelstrom
 Mary, Senta's Amme Betty Kofler
 Der Steuermann Daland's Hans Copony
 Der Holländer Hans Bahling

Matrosen des Norwegers. Die Mannschaft des fliegenden Holländers. Norwegische Mädchen und Frauen.
 Ort der Handlung: Die norwegische Küste.

Textbücher sind an der Kasse für 70 Pfennig zu haben.

Kasseneröffnung 6½ Uhr.

Anfang 7 Uhr.

Ende 10 Uhr.

Beginn des } zweiten Aktes 8 Uhr 10 Minuten.
 } dritten Aktes 9 Uhr 25 Minuten.

Mittel-Preise:

Nummerierte Plätze.		Logen II. Rang, 2. und 3. Reihe		3.50 per Platz
Reserveloge I. Rang 1. Reihe . Mk.	7.50 per Platz	Logen III. Rang, 2. Reihe	2.—	" "
2., 3. und 4. Reihe	6.—	(einschl. Prosceniumsloge)		
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	4.—	Sperrsitze im I. Parkett	Mk. 4.50	" "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	3.—	Galerieloge	1.25	" "
2. und 3. Reihe	2.50	Galerie	— .60	" "
Parterre-Logen, 1. Reihe	6.—	Nichtnummerierte Plätze.		
2. Reihe	5.—	Stehplatz im Parkett	Mk. 3.—	per Platz
Logen I. Rang, 1. Reihe	7.—	Parterre	2.—	" "
2. und 3. Reihe	5.50			
Logen II. Rang, 1. Reihe	4.—			

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf nummerierte Plätze (Galerieloge und Galerie ausgenommen) zudem im Wochenspielplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird — jeweils Montag Vormittags 10 Uhr zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett-, Parterre-, Gallerieloge und Galeriebillets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an, ausserdem beim Hoftheater-Portier, — Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg., (für Gallerieloge 10 Pfg., Galerie 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr; an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr, an Tagen, an welchen Nachmittagsvorstellungen stattfinden, jedoch nur von 11—1½ Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz Eisenbahnen; Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Hauptstrasse 73, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg; Herrmann Epp, Hofbuchhandlung in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Mittwoch, den 9. September 1908

Keine Vorstellung.

Donnerstag, 10. September 1908

Im Hoftheater:

2. Vorstellung im Abonnement C.
John Gabriel Borkman.

Neues Theater im Rosengarten:

Die lustige Witwe.

Anfang 8 Uhr.